

Hecken- und Baumrückschnitt

Samtgemeinde: Verkehrssicherungspflicht

SCHWARMSTEDT. Ansprechend gestaltete Vorgärten und Anpflanzungen beleben und verschönern das Ortsbild und tragen zur Verbesserung der Lebensräume von Mensch und Tier bei. Oft wächst dieser Bewuchs aber in den öffentlichen Straßenraum hinein und ruft Gefahrensituationen hervor. Da derzeit regelmäßig derartige Situationen gemeldet werden, ruft die Samtgemeinde Schwarmstedt nun allgemein zum Rückschnitt auf.

Es ist zu kontrollieren, ob der Bewuchs auf dem eigenen Grundstück in den Straßenbereich hineinragt. Die erforderlichen Rückschnitte sind vorzunehmen. Es ist auch zu prüfen, ob Straßenlampen an der Grundstücksgrenze oder Schilder zugewachsen sind und deren Freischneiden erforderlich ist. Durch das Zuwachsen von Straßenlampen oder Schildern (zum Beispiel Straßenbezeichnungen, Verkehrszeichen) wird die Verkehrssicherheit beeinträchtigt und die Orientierung von ortsfremden Personen erschwert.

Beim Zurückschneiden ist das sogenannte Lichtraumprofil zu beachten: Der Rückschnitt im Bereich von Geh- und Radwegen muss in einer lichten Höhe von mindestens 2,5 Metern bündig zur Grundstücksgrenze erfolgen, die Fahrbahn muss bis zu einer lichten Höhe von 4,5 Metern von jeglichem Überhang frei sein.

„Verkehrssicherungspflicht bei Anpflanzungen“ nennt sich die rechtliche Grundlage dieser Bestimmungen. Geregelt werden sie im Niedersächsischen Straßengesetz und der Straßenverkehrsordnung. Und das Thema entbehrt nicht einer gewissen Brisanz: Führt der verkehrsbehindernde Bewuchs zu einem Unfall, ist dies für die Frage rele-

vant, wer für den Schaden haftet.

Der Rückschnitt im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht ist ganzjährig zulässig – im Gegensatz zu umfangreichen nicht notwendigen Schnittarbeiten, die nach dem Bundesnaturschutzgesetz in der Zeit vom 1. März bis 30. September verboten sind. Auf Tiere, die sich in den Hecken und Bäumen eingekistet haben, sollte allerdings trotzdem Rücksicht genommen werden.

In diesem Zusammenhang ist ebenfalls zu kontrollieren, ob Arbeiten im Rahmen der Straßenreinigungspflicht notwendig sind, zum Beispiel, weil Unkraut und Laub den Regenwasserabfluss hemmen.

Unkraut, Laub und Grünschnitt sind ordnungsgemäß über die Bio-/Gartentonne, auf dem eigenen Grundstück oder über die Grüngutannahmestellen zu entsorgen. Die Entsorgung auf Grünflächen oder im Wald stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und ist zu unterlassen.

Die Samtgemeinde Schwarmstedt dankt den Einwohnern und Einwohnerinnen, die schon bisher der Verpflichtung zum Rückschnitt und zur Straßenreinigung nachgekommen sind und bittet alle Haus- und Grundstücksbesitzer, diese Arbeiten bei Bedarf ständig zu wiederholen.



NOTDIENSTE

NOTRUF

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112
Polizeikommissariat Schwarmstedt: Tel. (05071) 80 03 50
Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117
Ärztliche Bereitschaftsdienst-praxis Krankenhaus Walsrode: Mo., Di., Do. 18 bis 23 Uhr, Mi., Fr. 15 bis 23 Uhr, Sa., So., Feiertage 9 bis 23 Uhr, Tel. (05161) 48 11 80
Zahnärztlicher Notdienst: 3./4.8.: Za. Tempel, Düşhorn Tel. (05161) 73 13 35

APOTHEKEN

Bereitschaftsdienst:
► **Sa., 3.8.:** Löns-Apotheke, Walsrode, Großer Graben 3, Tel. (05161) 9 87 80
► **So., 4.8.:** Michaelis-Apotheke, Walsrode, Cordinger Straße 5, Tel. (05161) 94 14 14
► **Mo., 5.8.:** Linden-Apotheke, Bad Fallingbostel, Hauptstraße 52, Tel. (05163) 20 66
► **Di., 6.8.:** Stadt-Apotheke, Walsrode, Moorstraße 50-52, Tel. (05161) 7 11 55
► **Mi., 7.8.:** Birken-Apotheke, Walsrode, Bahnhofstraße 5A, Tel. (05164) 9 11 33
► **Do., 8.8.:** Alte Rats-Apotheke, Walsrode, Lange Straße 16, Tel. (05161) 55 63
► **Fr., 9.8.:** Kur-Apotheke, Bad Fallingbostel, Vogteistraße 10, Tel.: (05162) 9 88 60

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00
Gemeindeverwaltung Schwarmstedt: Tel. (05071) 80 90
Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0
Wasserversorgungsverband Lk: Tel. (05137) 8 79 90
Fallingbostel: Tel. (05161) 6 00 10
Avacon Störungsmeldung: Strom Tel. (0800) 0 28 22 66
Gas Tel. (0800) 4 28 22 66
Weißer Ring: Hilfe für Kriminalitätsopter Tel. (05101) 5 82 42
Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen: Region Hannover Tel. (0511) 9 89 20 42
Suchtberatung: Die neue Basis e.V. Beratung u. Motivation f. Suchtkranke, Tel. (05135) 1 60 55
Guttempler-Gemeinschaft Schwarmstedt: Tel. (0175) 6 47 58 47 oder Tel. (05071) 91 36 20
Psychosozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt: Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70

Geänderte Buszeiten

SCHWARMSTEDT. Aufgrund der baustellenbedingten Sperrung der B 214 zwischen Jevern und Marklendorf muss der Busverkehr auf der Linie 650 ab dem 5. August verändert werden:

Die Busse verkehren in den Ortschaften Engehausen und Stillenhöfen morgens gegen 15 Minuten früher bzw. kommen nach der 6. Stunden später in Marklendorf an. Die Busse fahren nach der Bedienung der Haltestellen in Engehausen und Stillenhöfen bis nach Thören, um dort zu wenden und verkehren dann ohne Halt über die A 7 nach Marklendorf, Hohes Ufer, um dort den regulären Fahrweg wieder aufzunehmen.

So kann mit einigen Beeinträchtigungen die Schülerbeförderung für alle Haltestellen im Heidekreis weiterhin angeboten werden, teilte der Heidekreis kürzlich mit. Der geänderte Busfahrplan ist unter www.schwarmstedt.de in der Rubrik Aktuelles abrufbar.

Ausschießen

SCHWARMSTEDT . Am Sonntag, 8. September, findet in der Zeit von 11 bis 17.30 Uhr (letzter Meldeschluss 16.30 Uhr) im Dorfgemeinschaftshaus Hope, Celler Weg 11, in Lindwedel-Hope das Schießen um die Uhle-Hof-Scheibe statt. Die Veranstaltung richtet in diesem Jahr der Schützenverein Hope anlässlich seines 100-jährigen Vereinsjubiläums aus.

Das Besondere an dieser Veranstaltung ist zum einen, dass die ersten drei Sieger über ein Bogenschießen ermittelt werden, zum anderen sind erstmalig auch Kinder ab zwölf Jahren mit schriftlichem Einverständnis der Eltern zu diesem Wettbewerb zugelassen (Vordrucke liegen auf dem Schießstand aus). Die Ausschreibungsbedingungen für das Ausschießen der Uhle-Hof Scheibe liegen ebenfalls auf dem Schießstand in Hope aus. Es wird darauf hingewiesen, dass es sich um eine öffentliche Veranstaltung handelt, an der alle Bürgerinnen und Bürger der Samtgemeinde Schwarmstedt teilnehmen können. Um eine rege Teilnahme an der Veranstaltung wird gebeten.

AUF EIN WORT

Was ist eigentlich der „Israel-Sonntag“?

Die Zerstörung Jerusalems vor etwa 2500 Jahren feiern – das war über Jahrhunderte das Thema des Gottesdienstes am zehnten Sonntag nach Trinitatis, den wir an diesem Wochenende feiern. Es sollte die Überlegenheit des Christentums gegenüber dem Judentum zum Ausdruck gebracht werden. Diese christliche Feindschaft gegen Jüdinnen und Juden ist Grundlage für Antisemitismus, der in der Shoah seine grausamsten Ausmaße zeigte. Auch heute ist der Antisemitismus nicht verschwunden, seit dem 7. Oktober steigt sogar die Zahl antisemitischer Überfälle wieder drastisch.

Zum Glück haben die Kirchen in Deutschland klar ihre Mitschuld am Antisemitismus bekannt und sich seitdem um die Versöhnung und den Dialog mit dem jüdischen Volk bemüht. Nun feiern wir am Israel-Sonntag das Miteinander von Juden und Christen, von Jüdinnen und Christinnen. Es geht weniger um den heutigen Staat Israel, jedoch spielt die Verbundenheit des jüdischen Volkes mit dem Heiligen Land immer eine Rolle.

Schießtraining

SCHWARMSTEDT. Der Schützenverein Schwarmstedt beendet seine Sommerpause und nimmt den Trainingsbetrieb wieder auf. Ab dem 5. August können Kinder und Jugendliche montags und donnerstags von 16 bis 18 Uhr am Schießtraining teilnehmen. Auch für die Erwachsenen startet der Trainingsabend am Montag von 18 bis 20 Uhr im 14-tägigen Rhythmus statt. Wer sich für das Thema Schießsport interessiert, ist herzlich eingeladen an einem Schnuppertraining zu den Öffnungszeiten teilzunehmen. Fragen beantworten Katrin Sonntag unter (0171) 4 96 70 63 (Kinder/Jugend) und Nils-Henrik Stöver (Erwachsene) unter (0176) 69 84 69 01. Weitere Infos zum Trainingsangebot, den Übungszeiten sowie Nachrichten und Veranstaltungen sind unter www.schuetzenverein-schwarmstedt.de zu finden.

Diebstahl aus Wohnung

RESSE. Während einer mehrstündigen Abwesenheit des Mieters gelang es bisher Langfingern am Dienstag zwischen 12 und 16 Uhr an der Astenstraße in Resse, in die Wohnung eines Mehrfamilienhauses einzudringen. Möglicherweise nutzten die Täter den Umstand, dass die Wohnungseingangstür nicht abgeschlossen war und schlichen sich so ungehindert in die Wohnung ein. Vorgefundene Dreckschrauben wiesen darauf hin, dass sämtliche Zimmer betreten worden sind.

Der oder die Täter begaben sich in das Schlafzimmer der Wohnung im Erdgeschoss und entnahmen aus einem Schrank eine vierstellige Bargeldsumme, welche der Mieter dort deponiert hatte.

Hinweise von Zeugen nimmt die Polizei Mellendorf unter der Telefonnummer (05130) 977-0 entgegen.

Farbschmierereien an der Schule

BISSENDORF. Zwischen Freitag, 18 Uhr, und Dienstag, 4 Uhr, kam es in Bissendorf an der Schule, Am Mühlenberg, zu mehreren Farbschmierereien an verschiedenen Objekten. Dabei handelt es sich überwiegend um diverse Schriftzüge, die in

Dorfflohmarkt

BISSENDORF. Der Verschönerungs- und Naturschutzverein Bissendorf lädt für Sonntag, 11. August, zwischen 10 und 16 Uhr zum mittlerweile achten Dorfflohmarkt ein. Ende Juli liegen bereits mehr als 80 Anmeldungen vor, sodass die Besucher eine Vielzahl an Ständen erwarten dürfen. Viele Bissendorfer öffnen an diesem Tag ihre Garagen, Carports und Gärten, um ihre Schätze an neue Besitzer zu verkaufen.

Der Dorfflohmarkt bietet eine wunderbare Gelegenheit, durch das malerische Dorf zu schlendern und dabei einzigartige Fundstücke zu entdecken. Von antiken Möbelstücken über Bücher und Spielzeug bis hin zu Kleidung und Haushaltsgegenständen – hier ist für jeden etwas dabei. Die Veranstaltung fördert nicht nur den Austausch und das Miteinander der Dorfbewohner, sondern bietet auch eine Plattform für nachhaltigen Konsum.

Freiwilliges Soziales Jahr beim MTV

MELLENDORF. Der Mellendorfer TV (MTV) bietet in Kooperation mit dem Gymnasium Mellendorf zum wiederholten Male die Möglichkeit ein freiwilliges soziales Jahr (FSJ) im Sportverein zu absolvieren. Das Angebot richtet sich an junge Menschen, die sportlich und sozial engagieren wollen. Beim Mellendorfer TV können Freiwillige sich aktiv in den Verein einbringen, lernen, wie die Organisation eines Sportvereins funktioniert und eine eigene Sportgruppe leiten. Bewerbungen nimmt die Geschäftsstelle des Mellendorfer TV per E-Mail unter kontakt@mellendorfer-tv.de entgegen. Darüber hinaus steht die Geschäftsstelle bei Fragen während der Öffnungszeiten (Dienstag und Donnerstag von 9 bis 13 Uhr) gern auch persönlich oder telefonisch unter (05130) 92 86 42 zur Verfügung.

schwarzer Farbe (vermutlich mit Hilfe eines dickeren Markers) dargestellt wurden. Der geschätzte Schaden beläuft sich auf 1.500 Euro. Täterhinweise liegen der Polizei derzeit nicht vor. Die Polizei Mellendorf erbittet Hinweise unter (05130) 977-0.

Letzte-Hilfe-Kursus

WEDEMARK. Normalität des Sterbens als Teil des Lebens: Der Ambulante Hospizdienst bietet in seinen Räumen Auf dem Amtshof 3 in Großburgeedel am Mittwoch, 21. August, zwischen 17 und 21 Uhr einen Letzte-Hilfe-Kursus an. Eine Anmeldung ist erforderlich unter der Telefonnummer (05139) 9 70 34 31 oder unter ambulanterhospizdienst.burgwedel@evlka.de. Der Kostenbeitrag liegt bei 20 Euro, darin enthalten sind Getränke, Snacks und Materialien. Weitere mögliche Kurstermine sind der 23. Oktober und der 27. November, jeweils von 17 bis 21 Uhr. Kursthemen sind unter anderem: – Woran erkenne ich, dass ein Mensch stirbt? – Wie wichtig sind Essen und Trinken am Lebensende? – Was ist eine Patientenverfügung? – Wie kann ich einem trauernden hilfreich zur Seite stehen?

Gartenkirche

ABBENSEN. Die nächste Gartenkirche der Kapellengemeinde Abbensen findet am Mittwoch, 7. August, ab 18 Uhr im Walter-Kollo-Weg 7 statt und steht unter dem Motto „Gospel-Geschichte“. Der Chor Delighted Voices begleitet in Abbensen die Informationen rund um die Entstehung und Entwicklung der Gospelkirche mit bekannten Liedern zum Mitsingen. Herzliche Einladung an alle Interessierte, die anschließend noch etwas Zeit für ein gemütliches Beisammensein haben.

Kleinanzeigenannahme

IMPRESSUM
EXTRA Verlagsgesellschaft mbH

ECHO
LANGENHAGENER
ECHO
WEDEMARK
ECHO
SCHWARMSTEDTER
ECHO
WALSRODE

Erscheinungsweise:
wöchentlich sonnabends

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Patrick Bludau

Redaktion:
Redaktionsleitung: Lars Mietzner
Redaktion Langenhagen,
Wedemark und Schwarmstedt:
Oliver Krebs (ok)

E-Mail:
redaktion@langenahagener-echo.de
redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH,
August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preislste unter mediadaten.online

verteilte Auflage: 49.700 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss:
jeweils Mittwoch 16 Uhr

Verlagsanschrift:
30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL
E-Mail: service@wedemark-echo.de
service@langenahagener-echo.de
Telefon: (0511) 973 66 35

ADA
Auftragkontrolle der Anzeigenblätter

BVDA
Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

BVDA

Druck:
Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckzeugnisse (auch auszugsweise) nachgedruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis
» bitte keine kostenlosen Zeitungen «
an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

3386201_002624